© Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

peroxyd katalysierend auf die freiwillige Zersetzung des gelösten Ozons wirkt.

3. Alexander Burgstaller: Beobachtungen über Jodstärke. Nach einem kurzen Ueberblick über die vorhandene Literatur zeigt der Vortragende an der Hand einiger Versuche den sukzessiven Uebergang der rein blauen in eine rotviolette bis rotbraune Jodstärke mit zunehmender Jodkaliumkonzentration resp. vermehrten Schwefelsäurezusatz und Reversibilität dieser Farbveränderung mit steigender Verdünnung. Die Herkunft und Bereitung der Stärkelösung ist hiebei von unbedeutendem Einfluß; auch käufliches Dextrin ist verwendbar. Der Vortragende knüpft hieran die Vorstellung, daß es sich um Mischfarben handelt, an deren Zustandekommen die blaue Farbe des von der Stärke adsorbierten Jods und die gelbrote des gleichfalls adsorbierten Jodjodkaliumkomplexes beteiligt sind.

Bücherbesprechungen.

W. M. Davis und G. Braun. Grundzüge der Physiogeographie. Mit 126 Abb. im Text und auf einer Tafel. XII + 322 S. B. G. Teubner, Leipzig u. Berlin, 1911. 6,60 M.

Dieses Werk ist eine Neubearbeitung und Uebersetzung der amerikanischen »Physical Geography« von W. M. Davis, die 1898 bei Ginn & Co. in Boston erschien. Sie ist von Braun für deutsche Verhältnisse umgestaltet worden und ist für Lehrer und Schüler der oberen Klassen der Mittelschulen und die Studierenden in jüngeren Semestern bestimmt — eine Annahme, die für österreichische Mittelschüler kaum gelten kann, da deren naturwissenschaftliche Vorbildung zum Verständnis dieses Buches nicht ausreichen wird.

Die physikalische Geographie oder Physiogeographie, wie sie die Amerikaner nennen, und namentlich ihr einer, sehr wichtiger Zweig, die Morphologie, ist im letzten Jahrzehnt in Europa unter amerikanischem Einfluß in ganz neue Bahnen getreten. Sie ist immer mehr von der induktiven Betrachtungsweise zur deduktiven übergegangen, deren Hauptvertreter W. M. Davis ist. Das Lehrbuch ist in der Hauptsache eine Veröffentlichung der Vorlesungen, die Davis als Austauschprofessor an der Berliner Universität im Winter 1908/09 gehalten hat. In leicht faßlicher und anschaulicher Weise führt es den Studierenden in alle Zweige der physikalischen Erdkunde ein und verzichtet auf jeden unnötigen mathematischen Ballast. Erläutert werden die einzelnen Landformen durch gut wiedergebene Photogramme und Zeichnungen und namentlich durch sehr anschauliche Blockdiagramme. Allerdings ist der Stoff recht ungleich behandelt. Das Meer, die Lufthülle und die Erdkugel werden auf 70 Seiten abgetan, während die Betrachtung der Landformen zweidrittel des ganzen Werkes einnimmt. Es handelt sich hier also in der Hauptsache um ein Lehrbuch der Morphologie der Erdoberfläche. Die Literatur und Kartenzusammenstellungen am Schlusse eines jeden Kapitels und das Verzeichnis der in der englischen Sprache gebräuchlichsten morphologischen Fachausdrücke werden auch dem Fachmanne von Nutzen sein.

Möge das treffliche Werk auch in Oesterreich die Beachtung und Verbreitung finden, die es verdient!

Rudolphi.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften

Jahr/Year: 1912

Band/Volume: 60

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Bücherbesprechungen 116